



Dresden, den 24. März 2022

Studierende der Musikhochschule für mehr Klimaschutz in der Kultur

„Umweltschutz sollte sich nicht in reiner Ideologie äußern, sondern muss gestaltet werden, um etwas zu bewegen. Und welche andere Aufgabe wäre der Kulturbranche inbegriffen, wenn nicht das Gestalten. Wir wollen das Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Kulturbranche und an der Musikhochschule stärken und das Wissen über die Verantwortung für unser aller Zukunft erweitern“, so Katharina Dickopf, Masterstudentin für Orchesterdirigieren an der HfM Dresden und Mitglied der Initiative Musikstudierende im Auftrag der Umwelt (MiAU) im Vorfeld eines Aktionstages „Culture & Future“ an der Hochschule.

„In einer Podiumsdiskussion befragen wir Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur und Politik, warum sich Kultureinrichtungen mit Umweltschutz befassen sollten und sind gespannt auf verschiedenste Einblicke, Inspiration und Austausch zukunftstauglicher Ideen“, so Dickopf. Zu der am 2. April im Kleinen Saal der Musikhochschule stattfindenden Diskussion hätte sich u.a. die Dresdens Kulturbürgermeisterin Annekatriin Klepsch, die auch Mitglied des Hochschulrates der Dresdner Musikhochschule ist, angekündigt.

Teil des Programms ist die Premiere eines Musikvideos von Wagners „Siegfried Idyll“, das von der Neustart Kulturförderung der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) unterstützt wurde. „Damit wollen wir online und vor Ort Spenden für lokale Initiativen wie die Dresdner Stiftung „Wilderness International“ oder den WWF einsammeln“, so Dickopf.

02.04.22, Samstag, 17:00

Hochschule für Musik Dresden, Kleiner Saal, Wettiner Platz, Dresden, Eintritt frei

Aktionstag „Culture and Future - die gesellschaftliche Rolle der Kultur in Fragen des Umweltschutzes“

Kammermusik des Orchesters des Wandels der Staatsoperette Dresden

Premiere des Musikvideos von Wagners „Siegfried-Idyll“

Podiumsdiskussion zum Thema "Muss man sich als Kultureinrichtung mit Umweltschutz befassen?" mit Vertreter/-innen aus Kultur und Politik: Annekatriin Klepsch (Dresdens Kulturbürgermeisterin und Mitglied des Hochschulrates der HfMDD), Joachim Klement (Intendant des Staatsschauspiels Dresden), Thomas Geisler (Leiter des Kunstgewerbemuseums Dresden) und Billy Schmidt (Initiator der Green-Box-Konzerte der Staatsoperette).

Aktuelle Informationen unter: <https://www.hfddd.de/veranstaltungen/v/culture-and-future>